



Newsletter

"Multiple Realitäten"

(von Indra Anrul und Peter Mehmet Çati / 14.12.2022)

Vorweg:

Das Thema ist nur unzureichend mit Worten zu beschreiben, weil es um „weitreichende Multidimensionalität“ außerhalb unseres Verstandes geht und auch dieses Wort unzureichend ist. Wenn du etwas von der nachfolgenden Abhandlung haben möchtest, gilt es die Haltung des „verstehen-wollens“ einzunehmen, also die Realität hinter den Worten wahrnehmen zu wollen.

Was ist Realität?

Übergeordnet betrachtet gibt es nicht nur eine Realität und diese ist auch nicht real. Als Hilfsmittel, das Wesen von Realitäten zu verstehen, eignet sich das Beispiel eines komplexen Videospiele.

Für das Abstiegszeitalter haben wir eine (künstliche) Realität erschaffen, die für alle Teilnehmer dieses „Abstiegsspiels“ gleich ist. Zusätzlich haben wir verschiedene Realitäten erschaffen, in die ein Mensch oder Gruppen von Menschen eintauchen kann (sozusagen als Unter-Realität oder Teil-Realität) der oben benannten Haupt-Realität. Diese individuell zu verwendenden Teil-Realitäten sind jedoch in der Matrix der Haupt-Realität eingebunden.

Die Inkarnationen in dieser Realität bzw. Teil-Realitäten hatten den Zweck, emotionale Erfahrungen zu machen, die nur dieses Spiel bietet.

Alles ist Illusion, nur die alleinige Erkenntnis nützt jedoch wenig, weil das Spiel für uns vollkommen real erscheint (anders als ein Videospiele) und somit für uns auch real ist.

(1) Bisher:

Es gibt eine für alle gelten irdische Realität (Abstiegs-Realität), eine übergeordnete Videospiele-Realität, die trotzdem sehr unterschiedliche Facetten für einen individuellen Menschen hat (durch die gewählten Teil-Realitäten).

Jeder Mensch konnte sich, in Grenzen seine eigene Realität entsprechend seiner emotionalen Reaktion auf diese übergeordnete Realität bzw. seiner daraus ausgewählten Teil-Realität erschaffen, wodurch er dann auch „passende“ Ereignisse im Außen (soweit möglich) angezogen hat.

Unabhängig von dieser Individualisierung ist er jedoch in dem „Spielfeld“ der oben benannten übergeordneten Realität verblieben – einfach deswegen, weil sie bisher „zwingend“ war, niemand konnte hier auf der Erde aus dieser übergeordneten Realität aussteigen.

(2) Jetzt:

Die oben genannte irdische Realität (Abstiegs-Realität) löst sich bereits auf (weltweit unterschiedlich schnell) und die Auflösung nimmt weiter zu, weswegen viele Menschen sich in einem Zustand einer übergeordneten Verwirrung/Orientierungslosigkeit (oft nicht realisiert) befinden. Manche Menschen bleiben in dem Zustand der übergeordneten Verwirrung/Orientierungslosigkeit, weil die bisherige übergeordnete Realität sich auflöst, dies unbewusst wahrgenommen wird und so der bisherige „Halt“ fehlt. Manche Menschen bleiben in diesem Zustand, andere orientieren sich an eigenen Teil-Realitäten oder an Menschen oder Narrativen, die scheinbar einen Halt mit angebotenen Teil-Realitäten bieten. Dies ist nicht mit ähnlichen Vorgängen in der Psychologie zu verwechseln, die psychologischen Mechanismen kommen verstärkend hinzu.

Das ist auch der Grund, weswegen einige Menschen in ihrem Umfeld drastische Veränderungen bei einer steigenden Anzahl von Menschen erkennen.

In diese Lücke, der sich auflösenden allgemeingültigen Realität, sind mehrere von extern vorhandene bzw. erzeugte Realitäten eingesickert, für die sich ein Mensch bewusst, i.d.R. jedoch unbewusst entscheidet.

Diese Realitäten werden tatsächlich auf einer übergeordneten Ebene bewusst und unbewusst erzeugt, es sind Realitäten von Alpha-Drakoniern, (Gruppen von) Menschen und auch lichte Außerirdische wie Anduis, Drachen, und andere.

Wir werden es also zunehmend mit Gruppen von Menschen zu tun haben, die in jeweils anderen Realitäten leben und die dazu notwendige Materie auch anziehen.

(3) Jetzt – individuell:

Nachdem ein Mensch dauerhaft bewusst und/oder dauerhaft unbewusst das Vorhandensein dieser anderen Realitäten wahrgenommen hat, kann er eine andere Realität wählen (eine selbst erschaffene oder die einer Gruppe) und auch dauerhaft in dieser anderen Realität verbleiben. Dies unterscheidet sich jetzt elementar von der unter (1) beschriebenen emotionalen Realität, es ist dann eine Realität, die unter (2) als neu erstellte übergeordnete Realität Eingang findet – unter Umgehung der angebotenen Ersatz-Realitäten (2).

Ein Mensch kann sich also – in Grenzen – für eine selbsterschaffene Realität (allein oder in einer Gruppe) entscheiden, diese ausgestalten und so die dichte Materie dafür automatisch anziehen.

In der Konsequenz entstehen dann nebeneinander unterschiedliche übergeordnete Realitäten in der dichten physischen Dimension, die sich begegnen und auch nicht begegnen.

Eintritt und Verbleib in eine selbstgewählte andere Realität

Ein Eintritt in eine „andere, individuellere“ Realität kann auch unbewusst geschehen.

Wenn Mensch nicht den vielfältigen Narrativen verfällt bzw. verbleibt, sich mit seiner Seele regelmäßig verbindet zwecks gemeinsamen Wirkens und sein Leben weitgehend entsprechend des neuen „Seelen-Zeitalters“ lebt (also nicht nur als intellektuelle oder meditative Übung), dann entsteht eine neue individuelle Realität auch fast „von selbst“. Der eigene „Höchste Ursprung“ und die Seele machen das als Reaktion der Möglichkeiten des neuen Seelen-Zeitalters und den Möglichkeiten der individuellen gelebten Entwicklung eines Menschen.

Es geschieht nach und nach, also auch für jene, die keine wirksamen Methoden haben; für die mit wirksamen Methoden kann es jedoch bewusst herbeigeführt werden.

Mehrere gleichzeitige Aspekte zur Realisierung sind hier notwendig, einer davon ist die Arbeit mit dem Urschöpfungsfeld.

Indra ist dies bereits gelungen, in Verbindung mit einem ausgewählten individuellen Thema, obwohl nur der komplette Wechsel in eine andere Realität möglich ist (es ist sozusagen ein „Markerthema“).

Zeitgleich arbeiten wir an einer wirksamen Methode zur Komprimierung von Ereignissen für einen individuellen Zeitraum und einem individuellen gewählten Thema/Situation (für sich selbst).

In der Kombination mit der Methodik des Wechsels in eine andere Realität gibt es hier positive Wechselwirkungen in Bezug auf das Ergebnis bis zur dichten physischen Ebene.

Wir arbeiten zurzeit an allgemein gültigen Methoden, die weit fortgeschritten sind, so dass wir in Kürze bereits einen Termin (voraussichtlich Ende März 2023) für ein Seminar zu dem Thema veröffentlichen. Die Voraussetzung für die Teilnahme wird mindestens das Vikara®-Seminar „Transformation im neuen Seelen-Zeitalter“ oder Aufbau-Ausbildungen wie „Spiritual Leadership“ oder Vikara®-Heiler/in-Ausbildung sein.

Mit liebevollen Grüßen aus meinem Herzen – Indra Anrul

Mit liebevollen Grüßen aus meinem Herzen – Peter Mehmet Çati

Hinweis auf Grundlage gesetzlicher Vorschriften:

Alle Aussagen und Informationen auf der Website www.vikara.de, sowie alle in Papierform bzw. per elektronischer Medien zur Verfügung gestellten Dateien und Informationen, auch zu Wirkungseigenschaften zu Produkten, wie auch Aussagen und Informationen auf den Seminaren, Veranstaltungen und Einzelberatungen sind rein spiritueller Natur und wurden von den geistigen Dimensionen abgerufen. Aus der zurzeit gültigen und anerkannten wissenschaftlichen Sicht sind diese Ebenen nicht existent und somit haben auch diese Informationen keinen anerkannten Wahrheitsgehalt, auch wenn sie die physischen oder anerkannten psychischen Ebenen betreffen. Diese Aussagen sind somit auch kein Ersatz für die Informationen bzw. Diagnosen und/oder die Behandlung bzw. Beratung von Rechtsanwälten, Steuerberatern, Ärzten, Apothekern, Psychologen, Psychiatern und Heilpraktikern bzw. staatlichen Institutionen und dies wird auch nicht empfohlen.

Der obige Text unterliegt dem Urheberrecht (© Indra Andreas Kaus)

Impressum: Vikara®, Inh.: Andreas Kaus / Robert-von-Welz-Str.22 / D – 93309 Kelheim

Telefon: +49 (0) 9441-1829200

E-Mail: info@vikara.de

Umsatzsteuer-ID: DE273169825

Verantwortlich gemäß § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV. Andreas Kaus (Anschrift wie oben)

Am schnellsten bin ich per E-Mail erreichbar